



## Die EVP freut sich an ihrer Mitgliederversammlung über ihren Wahlerfolg und sagt 5x Ja zu den Vorlagen vom November

**Die Mitgliederversammlung der EVP vom 26. Oktober in Riehen war der Freude über den Wahlerfolg bei den kantonalen Wahlen Basel-Stadt und der Parolenfassung gewidmet. Die EVP sagt 5x Ja: zu den Vorlagen vom 29. November wurden die Parolen mit klaren Stimmenverhältnissen gefällt.**

Gabriel Schweizer von der Handelskammer beider Basel versuchte die Anwesenden mit einem engagierten Votum von den Schwächen der **Konzernverantwortungsinitiative** zu überzeugen. Trotz Verständnis für manche der dargelegten Bedenken folgten die anwesenden Mitglieder aber den Argumenten von Anaël Jambers (wissenschaftliche Mitarbeiterin der EVP Schweiz) und beschlossen deutlich die **Ja-Parole** bei nur vereinzelter Stimme für eine Nein-Parole und einer Enthaltung.

Auch die zweite eidgenössische Vorlage, die Initiative **«Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»** hat, wie Guido Fretz, EVP, aufzeigte manche Unklarheiten. In der Diskussion wurde aber deutlich, dass die Stossrichtung und Absicht der Initiative trotzdem auf Zustimmung stösst. Ohne Gegenstimmen bei wenigen Enthaltungen wurde die **Ja-Parole** beschlossen.

Das **Wohnraumförderungsgesetz** stellt aus Sicht der EVP-Mitgliederversammlung eine angemessene Umsetzung der Wohnschutzinitiative dar. Die Mitglieder folgten damit den Ausführungen von Andreas Biedermann (Präs. SVIT) und nicht jenen von Stefan Wittlin, Grossrat SP. Bei einzelnen Gegenstimmen und Enthaltungen wurde die **Ja-Parole** gefasst.

Dass neben etablierter Kultur auch Jugendkultur verstärkt unterstützt werden soll, wurde von den Anwesenden bejaht. Ohne Gegenstimmen bei wenigen Enthaltungen wurde nach der Vorstellung der **Trinkgeldinitiative** durch Beat Fischer, EVP, auch zu dieser die **Ja-Parole** beschlossen.

Bereits an der Mitgliederversammlung im August präsentierten Kaspar Sutter (SP) und Thomas Grossenbacher (Grüne Partei) die Positionen zur kantonalen Vorlage zum **Hafenbecken 3**. Die Mitglieder folgten damals mehrheitlich den Argumenten von Kaspar Sutter und beschlossen die **Ja-Parole**.

27.10.2020 / 4008 Zeichen

---

**Ansprechperson:**  
**Brigitte Gysin**  
4001 Basel

**Tel. 061 681 43 36/077 417 41 02**  
**[www.evp-bs.ch](http://www.evp-bs.ch)**

Raum erhielt an diesem Abend selbstverständlich auch der Erfolg der EVP bei den kantonalen Wahlen, die ihre Sitzzahl von einer auf drei um 200% Prozent steigern konnte. Gesamtschweizerisch hat die EVP damit seit den nationalen Wahlen bereits 6 zusätzliche Sitze in Kantonsparlamenten erobert! Die 3 Mandate bieten eine gute Ausgangslage für eine engagierte Mitte-Politik im kantonalen Parlament für die nächsten 4 Jahre. Thomas Widmer-Huber, Brigitte Gysin und Christoph Hochuli werden die EVP im Grossen Rat vertreten. Auch das gute Abschneiden ihrer Regierungsratskandidatin, **Christine Kaufmann**, im ersten Wahlgang mit über 11'000 Stimmen nahm die EVP erfreut zur Kenntnis. Die Kandidatin fand weit über den Parteikreis der EVP Beachtung und gut jeder fünfte Wählende im Kanton schenkte ihr das Vertrauen. In Betrachtung der Gesamtlage vor dem **zweiten Wahlgang** fällte die Versammlung mit der Christine Kaufmann zusammen aber den Beschluss, beim diesem **nicht mehr anzutreten**.

EVP Basel-Stadt

27.10.2020 / 4008 Zeichen

---

Ansprechperson:  
Brigitte Gysin  
4001 Basel

Tel. 061 681 43 36/077 417 41 02  
[www.evp-bs.ch](http://www.evp-bs.ch)